Ein drittel Jahrundert Ökumenischer Chor Vaduz

Vereinsleben 3
Bundessängerfeste 7
Mokranjac 13
Bücher und Publikationen 14
Kantorei 15
Zusammen mit Partnerchören 19

Vielfalt des Vereinslebens

VEREIN ÖKUMENISCHER CHOR VADUZ

Der Verein Ökumenischer Chor Vaduz wurde im Jahr 1993 gegründet. Anfänglich war vorwiegend die Entdeckung der Werke von Rheinbergers Schüler Stevan Mokranjac geplant. Der nächste Schritt war die Aufnahme in den FLSB und die Beteiligung an den Bundesängerfesten . Später entwickelte sich der Verein in weltliche Richtung und spielte unter dem Oberbegriff "Inter-Chöre-FL" eine sehr konstruktive Rolle bei der Ausländerintegration. Mit der Bildung der "Orthodoxen Kantorei" kam es zu eine Bereicherung des kirchlichen Lebens Liechtensteins. Die Zusammenarbeit mit Partnerchören und die Anerkennung der Allgemeinnützigkeit gipfelte bei den feierlichkeiten zum 20. Jubiläum. Zum 25. Jubiläum wurde eine Gedenkfeier am 08.12.2018 organisiert, sowie ein Festakt im Rathausaal Vaduz am 22.11.2019, wo Cyril Deicha und Jimmy Triantafillidis von der Gemeinde Vaduz und dem FLSB für ihre langjährige Mitgliedchaft geehrt wurden.

Gründungsversammlung 1993

Aufnahme in den Sängerbund 1994

Samstag, 27. Januar 2001 KULTUR Liechtensteiner VOLKSBLATT

Ereignisreiches musikalisches Vereinsjahr

Generalversammlung des Ökumenischen Chores Vaduz – «Abend der offenen Tür»

Präsident Dr. Cyril Deicha begrüsste alle Anwesenden, insbesondere die Vertreter der liechtensteinischen Ausländervereine, darunter Giuseppe Battaglia, Präsident des Italienischen Vereins «Tanto Pe Canta», und Jean-Pierre Maillot, Delegierter des Franzosenvereins «Union des Français de Fétranger».

Die vorgelegte Jahresrechnung wurde einstimmig angenommen. Der Präsident bedankte sich besonders bei den 38 Passivmitgliedern, die im letzten Jahr mit Beiträgen bis zu 120 Franken ihr Interesse zeigten. Die wichtigsten Ereignisse des abgelaufenen Vereinsjahres waren:

• Die Teilnahme am Bundessängerfest in Vaduz und die dabei entstandene internationale Chorgemeinschaft, die unter dem Motto «freundlich und solidarisch» Volkslieder und Trachtentänze in Venezianisch, Russisch, Griechisch und Neapolitanisch im Vaduzer Saal präsentierte.

Der Ökumenische Chor Vaduz besucht von den Stimmbildungsunterricht von Michael Burtscher (rechts). (Bild: bak)

• Die Teilnahme am ökumenischen Gottesdienst in der vollbesetzten Pfarrkirche Mauren am 31. Januar 2001, unter der Leitung von Pfarrer Ljubomir Kotarcic, teilweise im Wechselgesang mit dem Gesangverein Kirchenchor Schellenberg. Gesungen wurde auch das dreifache «Gospodi Pomilaj» zum Gedenken an eine der ersten Sängerinnen des Chores Radojka Brüm, die im letzten Jahr starb.

Vorstand wiedergewählt

Auf dem Programm standen auch die Vorstandswahlen. Einstimmig wurden Dr. Cyril Deicha, Boja Lazic und Dimitrios Triantafillidis gewählt. Der Präsident dankte Irina Feisst, die wegen Mutterschaftsurlaub dieses Jahr nicht mehr kandidierte.

Engagement innerhalb des Sängerbundes?

Es wurde beschlossen, sich innerhalb des Fürstlich Liechtensteinischen Sängerbundes beim Aufbau der neuen Struktur Inter-Chöre-FL mehr zu engagieren.

Inter-Chöre-FL wird alle Chöre, die auf nichtdeutschsprachige Musik spezialisiert sind, im Rahmen der alten liechtensteinischen Gesangstradition verbinden. Auch Mäzene hinter ihnen S.D. der Landesfürst zeigen Interesse an diesem Projekt, mit welchem zur Integration von alteingesessenen Ausländern beitragen wird.

«Abend der offenen Tür»

Am Ende der Generalversammlung wurde gesungen. Passivmitglieder und Gäste durften erleben, wie ein Gruppenstimmbildungskurs für Erwachsene der Liechtensteinischen Musikschule aussieht.

Gesangsleiter Michael Burtscher zeigte, wie es ihm gelingt, mit viel Geduld ein vorgegebenes Repertoire einer kleinen Gruppe beizubringen.

Aus dem Repertoire der orthodoxen Kirche kamen die Gesänge «Ewiges Gedenken» in griechischer Sprache nach byzantinischer Melodie und das Weihnachtstraparion in kirchenslawisch nach einer Melodie von Rheinbergers Schüler Moksunjac. Einige Zuschauer waren erstaunt, dass das Singen in fremden Sprachen auch für Erwachsene kein Hindernis darzustellen scheint, und dass es auch ohne Notenlesen geht.

Im zweiten Teil wurden Volkslieder (....)

gewählt: La Mala (Italienisch), Kalinka (Russisch), und «Dona Te Theo» (von Mikis Theodorakis). Die Zuschauer hörten interessiert zu. Sie liessen sich von der Pädagogik von Michael Burtscher überzeugen, so dass sie bald anfingen mitzusingen, was den besten Beweis für einen gelungenen Abend darstellt.

Generalversammlung 2001 mit Jahresbericht

Arbeitsgruppe an der Generalversammlung 2012

Ehrungen zum zwanzigsten Jubiläum 2013

Generalversammlung 2017 Protokoll

Protokoll

Generalversammlung Ökumenischer Chor Vaduz
03.02.2017 18 Uhr Restaurant Rössle Schaan

Anwesend 11, Entschuldigt 1

Die **Beschlussfähigkeit** wird festgestellt : die Versammlung wurde statutengemäss bei der vorigen Probe einberufen. Cyril, als Präsident begrüsst die Anwesenden . Er bedankt sich bei Jimmy für die gute Organisation des Sitzungszimmers. Die Tagesordnung mit den Berichten wird verteilt (Anhang).

-1- Der Präsidentenbericht wird vorgelesen. Es gibt keine Einwände. Angenommen ohne Gegenstimme.

-2- **Rechnung für 2016**
Boja erklärt , dass sie die letzte Woche die gesamte Buchaltung und Belege der Bank zuhause durchsehen konnte . Sie hat alle Einträge kontrolliert. Sie lobt Cyril der für alle Zahlungen und Budgetierung das ganze Jahr sorgt, und eine sehr gute Zusammenfassung erstellt hat.
Sie hat keine Bemerkungen zu machen, ausser dass es uns bewusst sein muss, dass die Getränke bei unseren Stammtischen unter dem Posten Vereinsleben erscheinen.
Es gibt keine Einwände. Angenommen ohne Gegenstimme. Die Rechnung wird der Revisionsstelle vorgelegt.

-3- Vorstandswahlen:
Präsident: Cyril Deicha
Kassier Boja Lazic
Aktuar : Jimmy-Dimitrios Triantafillidis
Die drei Kandidaten werden einstimmig gewählt (mit Stimmenenthaltung der Betroffenen)
-4- Revisionsstelle Die Versammlung wählt einstimmig Evelin Walter vom Treuhandbüro Walter und Partner AG als Revisionstelle

Statuten des Vereins Ökumenischer Chor

Verein
ÖKUMENISCHER CHOR VADUZ
STATUTEN

Art. 1 (Name und Sitz):
Unter dem Namen: „Ökumenischer Chor" besteht ein Verein im Sinne von Art. 246 des Personen- und Gesellschaftsrechts (PGR). Er hat seinen Sitz in Vaduz.

Art. 2 (Vereinszweck):
Zweck des Vereins ist: die Bereicherung des kulturellen und kirchlichen Lebens in Liechtenstein, die Pflege des Gesangs bei orthodoxen oder ökumenischen Gottesdiensten, der Unterhalt von Chorpartnerschaften, Auftritte bei kulturellen Anlässen und alle damit verbundene Tätigkeit inklusive die sinnvolle Pflege der Geselligkeit, aber auch die Pflege der Solidarität und des karitativen Engagements.
Der Verein sorgt dafür, dass das orthodoxe Kulturerbe nicht zweckentfremdet wird.

Art. 3 (Mittel):
Der Verein kann sich aller gesetzlicher Mittel bedienen, wie z.B. Proben und Auftritte, Tonaufnahmen, Veröffentlichungen, Vorträge, musikalische und theologische Fortbildung, usw.
Der Verein verfügt über alle gesetzlichen Erträge, wie z. B. Subventionen, Mitgliederbeiträge, Unterstützung durch Sponsoren, Kollekten, Erträge bei Auftritten und Veröffentlichungen, usw.

Art. 4 (Organisation):
§ 1 Die Organe des Vereins sind die Generalversammlung, der Vorstand und der Präsident.
§ 2 Die **Generalversammlung** ist das oberste Organ (Art. 166 PGR). Die Einberufung erfolgt

Bundessängerfeste

Der Ökumenische Chor beteiligt sich seit über 25 Jahren am nationalen Bundessängerfest .

Hier ein Einblick in unser Fotoalbum

Klicken Sie auf das ensprechende Jahr !

1996 die ersten vier Delegierten beim Bundessängerfest in Triesen

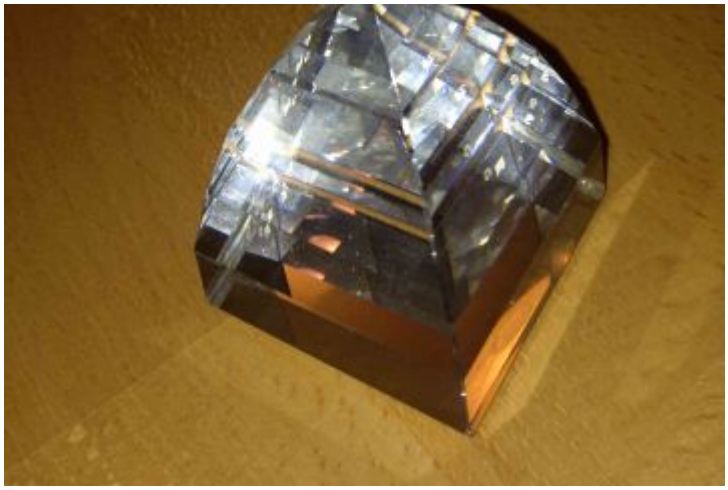
1998 in Schaanwald erhielt jede Delegation eine Keramikuhr

2000 mit Neapolitanischen und Slawischen Tänzen auf der Bühne im Vaduzer Saal

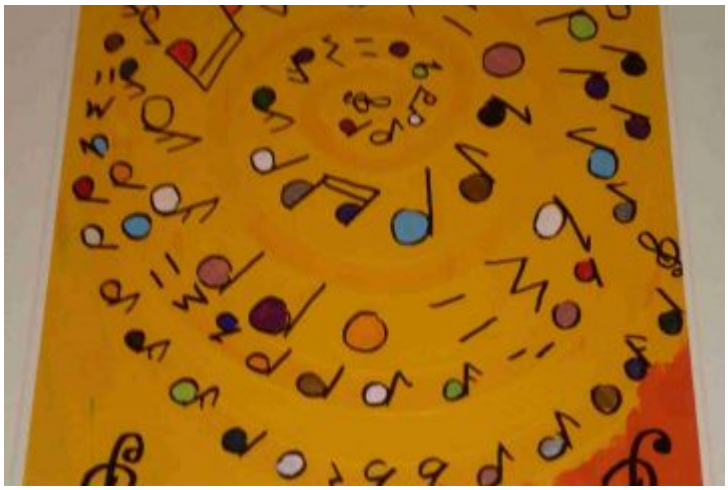
2002 mit unserem Nachwuchs bei den Workshops in Schellenberg

2004 ein zweites Mal zu Gast in Triesen

2006 Soloeinsätze in Gamprin mit Klavierbegleitung durch Michael Burtscher



2008 in Balzers waren wir ausnahmsweise nur Zuschauer, aber wir erhielten doch ein Swarovski-Andenken



2010 in Mauren hatten wir wieder einen eigenständigen Bühnenauftritt und bekamen ein Erinnerungsgeschenk

2012 in Ruggell unter der Landesfahne und dem Logo des Fürstlich Liechtensteinischen Sängerbunds

2014 die Überraschung auf die unsere Damen gewartet haben, war die Teilnahme am Umzug durch Eschen

2016 auf der Bühne in Schaan ein grosser Erfolg unter der Leitung von Corinne Grendelmeier

Bundessängerfest 2019

Stevan Mokranjac der Schüler Rheinbergers

Mit der Hilfe vom Historiker Harald Wanger (+) entdeckten wir, dass der bekannte Musiker Stevan Stojanovic Mokranjac einer der Schüler von Gabriel Rheinberger war uns somit ein historische Bezug zu Liechtenstein besteht.

Publikationen

Bücher können über cd[a]nwf.li bestellt werden:

-- *Liebe, Hoffnung Überwindung*
-- *Ikonen und Predigten*

Liedertexte können hier Heruntergeladen werden :

Russische Lieder
Serbische Lieder
Griechische Lieder

Orthodoxe Kantorei

Der Ökumenische Chor Vaduz beteiligt sich nicht nur am kulturellen sondern auch am kirchlichen Leben in Liechtenstein. Die orthodoxe Kantorei besteht aus Mitgliedern unseres Vereins, und gestaltet Gottesdienste nach bedarf in unterschiedlicher Zusammensetzung vom Einzelkantor bis zum Gemischten Kirchenchor.

Kantoren bei einem orthodoxen Hausgottesdienst

Kantorei und Gastchor beim Ökumenischen Patriarchen in Vaduz

Kantorei und Gastchor beim fürstlichen Besuch der Johanneskirche

Gesang zur Lichtausstellung bei der Auferstehungsfeier in Schaan

Kantorei vor dem Orthodoxen Gottesdienst in Vaduz

Bei einer orthodoxen Hochzeit im Appenzellerland

Bei einer Krönungszeremonie in Liechtenstein

Beim ökumenischen Gottesdienst in Mauren

Vorbereitung zur orthodoxen Osternacht

Die Kantorei des Vereins „ökumenischer Chor Vaduz“, besteht schon seit mehr als zehn Jahren.

v.links: Cyril Deicha, Apostolos Arvanitidis, Ehrenmitglied Dimitrios Triantafillidis, Boja Lazić, Vladimir Bliznekov.

Die Kantorei als Quintett

Die Kantorei als Trio

Weltweite Partnerschaften

Der ökumenische Chor pflegt schon seit der Gründunung kontakte zu verschiedenen Gesangs- Musik- und Tanzensembles. Einerseits mit hiesigen Vereinen , anderseits mit Russischen, Serbischen, Ukrainischen, Griechischen oder Italienischen Formationen . Hier die Liste deieser Partner-Organisationen mit Foto.

Italienisches Kinderensemble Ragazzi nel Mondo Balzers

Erster serbischer Belgrader Gesangsverein

Griechische Tranzgruppe Chorepsete

Sankt-Petersburger Vokalsolisten

Alphornensemble aus Schaan

Verein für ostkirchliche Musik

Ukrainischer Sommerchor

Laurentiuschor Schaan

Tanto pe' cantà

Balalaika Boys

Inter-Chöre-FL

Pokroff